Protokoll Geomantie-Nachmittag 16. September 2017 / Schützenmatte-Holon Bern

Teilgenommen haben 15 Menschen

Thema: Erspüren und Nachvollziehen der Angaben von Gregor Arzt zur geomantischen inneren Organisation des Holons Schützenmatte
Als Gregor Arzt im Mai für seinen 2. Vortrag in Bern war, ergriffen wir die Gelegenheit, mit ihm die Schützenmatte zu begehen und uns von ihm sein Vorgehen zeigen zu lassen. Er hat für uns die innere Organisation des Schützenmatte-Holons aufgezeichnet. Wir haben einige dieser Orte aufgesucht, um sie zu erspüren und seine Angaben nachzuvollziehen. Wir haben jeweils nur gesagt, ob es sich um ein Chakra oder einen Aspekt der Göttin handelt. Die Wahrnehmungen ausgetauscht haben wir nach 2 bis 3 Orten. Worum es sich gehandelt hat, haben wir erst am Schluss im Restaurant Du Nord aufgelöst und auf Gregors Zeichnung gezeigt und diese erklärt. Siehe S. 4 dieses Protokolls, die Legende dazu ist auf S. 3.

Einstimmung auf dem Kleeplatz

1. Ort: zwischen Futura Optik und Kunstmuseum unten am Zaun spüren = 1. Chakra (Wurzel) Bergstation
Über Kleeplatz und Lorrainebrücke, Sicht auf das ganze Chakra, in BoGa: individuell Kraft tanken, wir verbinden uns mit der Stileiche (im 2014 mit Marko Pogacnik haben wir sie mit der Linde auf Vorplatz der Reitschule verbunden)
2. Ort: beim untern Eingang raus und dort auf Aareweg spüren = 1. Chakra (Wurzel) Talstation

Austausch 1. Chakra Bergstation (1.B) – BoGa – 1. Chakra Talstation (1.T):
W: BoGa erfrischend, belebend, Eiche gewaltige Persönlichkeit, Balance Krone-Wurzel. 1.T gelb-orangerot. 1.B ocker, Lebendiges des Wassers, Sandsteingelb, türkisblau, gewaltiges schräg liegendes Mühlerad mit Zentrum im Bereich 1.T und in Erde rein.
MA: 1.B Kribbeln in Händen, 1.T in Becken, Becken gekreist, eher rot. Eiche: hat Zukunft der Schütz gesehen: viel Pflanzen, urban gardening
U.D: 1.B Herzensenergie, Muschel mit 2 Teilen, perlmutt-rosa. Wassergeister tanzen auf Aare. 1.T kribbelige lebendige Energie, kein Bild.
O: 1.B Befriedung, Friede, Becken betont. 1.T erdig betont. Eiche: enorme Tiefe, sehr berührend
K: 1.T aktiv-fest, gehalten. 1.B leicht, souverän
B: 1.B Senkrechtbewegung, pumpen nach unten und nach oben. 1.T Konzentration im Becken, Kontraktion – Expansion oben (1.B), wie Geysir
Ut: 1.B fröhlich, schöne Energie, es zieht sie zum grossen Baum (Robinie?). 1.T weniger Harmonie, eine Hand – die rechte – ist runtergefallen, die linke ist oben geblieben. Leichte Engelenergie oben und unten (wo wir uns eingestimmt haben: starke Engelenergie
E: Eiche gibt Rückhalt für Holon und Schütz
H: Bewegung von 1.B nach 1.T geht in BoGa rauf bis zum Kursaal-Drachen. Energie von Solothurn wird nach oben ins Holon gepumpt. Beim Kursaal wird Energie hineingezogen, nährt sich

Oben: Auf dem Aareweg beim Boga (Talstation)
Unten: Aarehang Richtung Kunstmuseum (Bergstation)

auch aus Luft, und unter Aare rein. Bildet grosses senkrechtes Rad. Ev. Halschakra, Einatmung, sieht blau. Eiche: roter Aspekt der Göttin für BoGa, (die 2 andern Stieleichen weiss und schwarz).
B: 2 Assoziationen, zum Bild des Rades: Riesenrad jeweils auf der Schütz, und zur Muschel: Form des 1. Chakras, wie von Gregor gezeichnet

Aarehang zwischen den 2 Brücken bis Lorrainestrasse
3. Ort: auf Aareweg zwischen Lorrainebrücke und Eisenbahnbrücke spüren = 4. Chakra (Herz) – wird von Bereich Schwarze Göttin umfasst
4. Ort: Treppe hoch und auf Platz unterhalb Lehrwerkstätten spüren = Schwarze Göttin. B. führt dazu durch Meditation: das Schützenmatte-Holon und diesen Bereich von hoch oben betrachten

Austausch 4. Chakra (4.) und Schwarze Göttin (SG):
O: 4. Kein Chakra gespürt, weil 8 starke „Wellen", die von oben runter kommen. SG: vermutet elementares Herz
J: 4. Zuerst ein paar Mal, wie wenn sie in eine Wand hineinlaufen würde, dann: die grosse weite Welt. SG: Wärme, Geduld, Gelassenheit, Geborgenheit
Ut: 4. Wie zwei Energien, die zu einer starken zusammen kommen. SG: es würgt sie. Fragt innerlich nach: wollen nichts mit hier zu tun haben, also Schütz und 4.
O?: 4. Sitzend, Bild wie Rutschbahn. Dualität: Aare runter, Gegenströmung hoch SG: hat ganzen Körper wie um seine Achse gedreht. Gehört: Räderwerk – nicht sicher
MA: SG: Sammlung, Konzentrieren. 4. Impuls geben für Schütz
Ur: 4. Wie Bänder von oben runter, wie Hürdenlauf – Energie rote Brücke? Da wo sie stand war es am stärksten.
B: 4. Ganz anderer Raum, schön, paradiesisch, ev. Elementarwesen, sehr weit geworden, kommt bei Schütz nicht an. SG: angenehm warmes dunkles Gefühl
U.D: 4. Grosse Ruhe, Wiege der Schöpfung, Ursprung, Lichtsäule hoch. SG: Gaia, Fruchtbarkeit. Meditation: Bild weisse Göttin über Schütz, thront darüber, wie Eisberg
K: 4. Warm ums Herz, klein, gehalten. SG: Sicherheit, souverän

Du Nord Kreuzung – Abschluss und auflösen Gruppenholon vor Du Nord
5. Ort: ganzer Bereich der hier zusammenlaufenden Strassen samt Trottoir spüren = 2. Chakra vitalenergetische Ausatmung. Um möglichst nahe an die Mitte zu kommen, begeben sich einige auf die Verkehrsinseln mitten im Verkehr.

im Du Nord: Austausch 2. Chakra vitalenergetische Ausatmung (2.VE):
O: 3. Auge?
K: 3. Auge
H: 3. Auge, bei Ecke (ehemals) Hallwag Engelfokus
Ut: bei den Bäumen ebendort etwas Verbindendes gespürt
B: kommt nicht klar, hat ihr aber gut gefallen, wie alle über ganzen Platz verteilt waren, auch auf den Verkehrsinseln… Sah aus wie eine Kunst-Installation
W: Bild: Brücke wie Baumstamm mit Wurzeln bei Schütz und Krone Nordring hoch und wechselweise umgekehrt. Hat sonst nur Energie der Autos gespürt, das nicht respektieren des Platzes als solcher

Du Nord Kreuzung

E: dem Chakra ist es nicht wohl, möchte ganz ins Holon hinein. Was es bräuchte: es hält was aufrecht, solang das Holon nicht entfaltet ist.
U.D: Kreisel drehen sehen
P: es weiss nicht recht, was es soll, wie schulterzuckend, etwas schwankend

Zeichnung von Gregor Arzt erläutern (s. Legende anschliessend) / Orte auf der Karte lokalisieren

„Kunstinstallation“ mit Menschen auf der Kreuzung beim Du Nord (früher war da einmal ein schöner grosser Kreisel)

Anschliessend haben B und O noch nach O‘s Schwellen gesucht. Er hat sie auch oben bei der Reithalle gefunden. B hat die Angaben in einem Plan ungefähr eingezeichnet. Sie haben Schritte gezählt, die Abstände waren unregelmässig. (Frage: gibt es Gitternetze, die etwa im Abstand von 15-30 m verlaufen?)

Legende zur Zeichnung auf der folgenden Seite:
Graue Umrandung: Holon Schützenmatte Ist-Zustand, eingeschränkter Zustand
Rotbraune Umrandung: Holon Schützenmatte potentieller, entfalteter Zustand
Chakrenbereiche (farbig umrandet und z.T. schraffiert / Bezeichnungen mit blauer Tinte):
Wurzelchakra: 1. Talstation: T. Bergstation: B. rote Umrandung (Doppelter Tropfen)
Sakralchakra: 2.VE (vitalenergetische Einatmung) und 2. VA (vitalenergetische Ausatmung) gelb-orange Bereiche
Solar Plexus-Chakra: 3. Gelber Bereich mit schwarzen strahlenförmigen Strichen (Symbol)
Herzchakra: 4. Grüner Bereich
Halschakra: es gibt vier: 5.I – 5.II – 5.III – 5.IV hellblaue sehr grosse Bereiche
Drittes Auge-Chakra: 6. Blauer Bereich
Kronenchakra: 7. Violetter Bereich
Yin – Yang-System: Schwarzes Venuszeichen und schwarzes Marszeichen, Ausgleichspunkt: Yin-Yang-Symbol mit blauer Tinte
Aspekte der Göttin (Bezeichnungen mit blauer Tinte):
Weisse Göttin: WG Bleistiftumrandung rund
Rote Göttin: RG rote Umrandung fünf-eckig
Schwarze Göttin: SG schwarze Umrandung fünfeckig
Göttin-Einatmung: GE – Göttin-Ausatmung: GA, rote spiralige Kringel
Blaue Linien: Verbindungslinien zwischen den Chakren und des Solar Plexus
Pünktchen unter Bezeichnung: Problem gespürt

Die innere Organisation des Holons Schützenmatte – Zeichnung von Gregor Arzt

Text: Pierrette Hurni, Plan: Gregor Arzt, Fotos, und Redaktion: Urs Schenkel